



Protokoll Jungschützenleiterrapport

Donnerstag, 25. Februar 2016, 19.00 Uhr

in der hinteren Schützenstube Ohrbühl, Winterthur

1. Begrüssung, Mitteilungen, Präsenz

Veronika Honegger begrüsst die Anwesenden, speziell Philipp Weber, Präsident der Schiesskommission, sowie Silvia Weber, BSVW, als Protokollführerin.

Entschuldigt: Erwin Schwarz, Hettlingen, Roman Baumgartner, SV Dägerlen, Franz Keist, StadtS Winterthur sowie Ariane Amacker, SV Wülflingen
Für die Jungschützenleiter ist dieser Rapport obligatorisch.
Es zirkuliert die Präsenzliste sowie eine Adressliste für allfällige Mutationen.

2. Protokoll des JSL-Rapport vom 23.02.2015

Das Protokoll wurde mit der Einladung versandt, deshalb wird auf das Verlesen verzichtet.
Es wird in der vorliegenden Form genehmigt.

3. Rückblick 2015

Erfreuliche 92 % aller Teilnehmer haben den JS-Kurs beendet.
Das Wettschiessen in Rickenbach wurde bei sehr schlechtem Wetter durchgeführt. Dies tat der guten Stimmung aber keinen Abbruch. Erstmals wurde das neue Computerprogramm, welches vom BSVW angeschafft wurde, eingesetzt. Eigentlich hat alles problemlos geklappt, nur das Erstellen der Ranglisten hatte seine Tücken. Mit Mithilfe aller Helfer im Büro konnte die Rangverkündigung trotzdem zur Zeit durchgeführt werden.
Tag der Jugend am ESF 2015 im Wallis: Während des ganzen Festes war es schön und heiss, aber ausgerechnet am Tag der Jugend war das Wetter miserabel.
Trotzdem wurden doch einige ansprechende Resultate erzielt.

4. Informationen Schiesskommission

Philipp Weber macht auf Neuerungen bei den Vorschriften aufmerksam und gibt die Kontrollschwerpunkte der Schiesskommissions-Mitglieder, welche die Vereine kontrollieren bekannt. Er gibt eine CD ab, auf welcher die Informationen enthalten sind.

5. Vorschau Kursjahr 2016

Das Wettschiessen findet in diesem Jahr in Schlatt statt und im Jahr 2017 in Elgg.
Vroni Honegger weist darauf hin, dass der Rapport des ZHSV in Bülach immer noch freiwillig ist. Ob es in Zukunft eine Änderung gibt, ist noch offen.

6. Verschiedenes, Umfrage

Die Teilnehmer sind einhellig der Meinung, dass der Rapport erst um 19.30 Uhr beginnen soll, da es für Berufstätige etwas zu knapp wird.
Der nächste Rapport findet voraussichtlich am 23. Februar 2017, 19.30 Uhr, am selben Ort statt.
Vroni Honegger weist noch darauf hin, dass die VVA unbedingt nachgeführt werden muss.

Schluss der Sitzung: 19.55 Uhr

Die Protokollführerin:

Silvia Weber